

Pfarrer Samuel Glauser, T 031 781 01 73
E-Mail: s.glauser@kirchdorf.ch

Präsidium:
Liliane Geissbühler, T 033 345 40 61
E-Mail: l.geissbuehler@kirchdorf.ch
Vize: Hansueli Gerber, T 031 781 28 04
E-Mail: h.gerber@kirchdorf.ch

Sozialdiakonie:
Christina Campolongo, T 079 778 98 53
Sekretariat/Raumbelagungen:
T 031 781 01 73/033 345 34 15
E-Mail: sekretariat.kgm@kirchdorf.ch

Jugendarbeiter:
Simon Zwygart
KGH: T 033 345 57 29
E-mail: jugendarbeit@kirchdorf.ch

Reformierte Kirchgemeinde
Kirchdorf
www.kirchdorf.ch



GOTTESDIENSTE

Freitag, 1. Februar, 17 Uhr
KGH Uttigen
Fiire mit de Chliine
für Kinder von 3–6 Jahren in Begleitung

Sonntag, 3. Februar, 10 Uhr
Kirche Kirchdorf
Gottesdienst mit Abendmahl
mit Vikar Pierrick Hildebrand

Mittwoch, 6. Februar, 9 Uhr
KGH Uttigen
Schweigen – Hören – Schweigen

Sonntag, 10. Februar, 10 Uhr
Kirche Kirchdorf
Kirchensonntag mit Café Gloria
zum Thema
«Begabt- begeistert- bewegt»
100 Jahre Kirchensonntag
Leitung: Katrin Blatter und Team
Mehr Informationen siehe unter Hinweise

Montag, 11. Februar, 20 Uhr
Kirche Kirchdorf
Abendgebet

Sonntag, 17. Februar, 10 Uhr
Kirche Kirchdorf
Gottesdienst zum Beginn der Passionszeit
mit Pfarrerin Véronique Ott

Sonntag, 24. Februar, 20 Uhr
KGH Uttigen
Abendgottesdienst
mit Pfarrerin Véronique Ott

Mittwoch, 27. Februar, 19 Uhr
Kirche Kirchdorf
Taizé Feier mit Gesang, Liturgie und Stille

VORANZEIGE:
Freitag, 1. März, 20 Uhr
Kirche Kirchdorf
Weltgebetstag – weitere Informationen
folgen im März reformiert.

MONATSAGENDA

Sonntagschule

Werktagssonntagschule Uttigen
Freitag, 8. Februar
um 14 Uhr im KGH

Kirchliche Unterweisung (=KUW)

KUW 4. Klassen, Elternabend
Mittwoch, 6. Februar
um 20 Uhr im KGH Uttigen
Infos über die 4. und 5. KUW Klassen

KUW 4. Klasse Kirchdorf
Mittwoch, 27. Februar
8.30 Uhr im Kornhaus Kirchdorf

KUW 9. Klassen, 3. Konfirmandentag
Klasse Uttigen, Dienstag, 5. Februar
um 8.30 Uhr im KGH Uttigen
Klasse Kirchdorf, Donnerstag, 7. Februar
um 8.30 Uhr im Kornhaus Kirchdorf

Jungschar in Kirchdorf, Uttigen, Jaberg und Gerzensee
Samstag, 9. Februar
Genauere Gruppeninfos siehe unter
www.kirchdorf.ch

Oase – a place 2 b

Jugendtreff in Uttigen
Öffnungszeiten siehe Facebook/Oase

TimeOut

Freitag, 8. Februar
19 Uhr in der Arche/Kornhaus Kirchdorf

Meditation

Jeden Donnerstag um 20 Uhr
an der Stationsstrasse 35 in Uttigen

Missionslismerschänzli

Donnerstag, 14. und 28. Februar
13.30 Uhr im Kornhaus Kirchdorf

Seniorentreffen

Freitag, 1. Februar
14 Uhr im Kornhaus Kirchdorf

Seniorenachmittag

Freitag, 15. Februar, 14 Uhr, KGH Uttigen
Das **Seniorentheater** Uttigwälle zeigt uns das Lustspiel: **«Früschi Luft»**.
Weitere Infos siehe unter Hinweise.
Abfahrtszeiten Busse siehe im Jahresprogramm oder www.kirchdorf.ch

CHRONIK

Bestattungen

Emmi Zysset-Messerli, Kirchdorf
Jahrgang 1917 in Kirchdorf

Nun danket alle Gott, der grosse
Dinge tut an allen Enden, der uns von
Mutterleib an lebendig erhält und
uns alles Gute tut.
Sirach 50,24

HINWEISE

Kirchensonntag

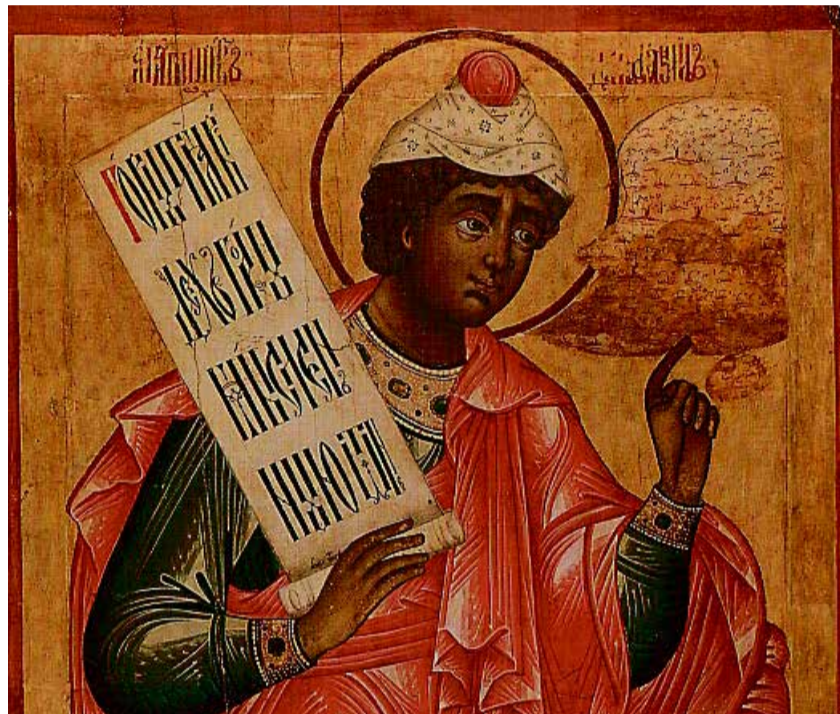
10. Februar 2013

Im Februar 2013 wird der Kirchensonntag zum hundertsten Mal in den Kirchgemeinden der reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn durchgeführt. Der Festgottesdienst steht unter dem Thema **«Begabt – begeistert – bewegt» 100 Jahre Kirchensonntag**.

Der Kirchensonntag stand von Anfang an für eine engagierte Kirche mit lebendigen Kirchgemeinden ein. Seit jeher organisieren und leiten freiwillige Laien

ZUM THEMA

Unruhestifterin Bibel
Erwachsenenbildung März 2013



Lieber Leser, liebe Leserin

Nach eher schweren Themen – Sterben, Trauer, Tod, Verdingkinder – widmen wir uns im Rahmen der Erwachsenenbildung dieses Jahr unseren Fundamenten, dem was uns als Reformierte hält und trägt.

Einerseits mit der **Ausstellung «Was heisst Reformiertsein heute?»**. Ende Oktober 2012 wurde diese in der Heiliggeistkirche Bern zum ersten Mal der Öffentlichkeit vorgestellt, sie zirkuliert seither in den Kirchgemeinden. Es ist eine Ausstellung zum Mitdenken, Mitmachen, Mitschreiben - in Form von 12 Stellungnahmen in Wort und Bild, von Frauen und Männern, Jungen und Alten, Kirchennäheren und Kirchenfernen. Vom 1. bis 21. März können Sie die Ausstellung «Was heisst Reformiertsein heute?» im KGH Uttigen besuchen und sich Ihre eigenen Gedanken dazu machen (Öffnungszeiten siehe Homepage).

Ebenfalls im März laden wir zu drei spannenden Bildungsabenden ein. Thema ist die «Unruhestifterin Bibel». Um das Alte Testament geht es. Dessen Texte sind zwischen 2100 und 3000 Jahre alt, zugleich sind sie

die Grundlage des Judentums und die Wurzeln der Christenheit.

- Was haben diese Texte uns heute noch zu sagen?
- Sind sie uns fremd geworden, weil sie aus einer vergangenen und fremden Welt stammen?
- Oder sind sie immer noch und immer wieder hochaktuell?

Mit unserem Gast-Referenten, Pfr. PD Dr. theol. Stefan Wälchli, widmen wir uns jeden Abend einem Schwerpunkt:

Donnerstag, 7. März 2013, 20 Uhr
Ein Gott der Befreiung: Mose und der Exodus

Die Bibel berichtet im 2. Mosebuch von der Befreiung Israels aus dem «ägyptischen Sklavenhaus», von Mose, den ägyptischen Plagen und dem wundersamen Durchzug durch das Schilfmeer. Was sagen Archäologie und Geschichtsforschung zu diesen Erzählungen? Welche Bedeutung haben Sie für uns? Welchen Glauben an Gott bezeugen sie?

Donnerstag, 14. März 2013, 20 Uhr
Straft Gott? Glaube und Politik in Israels Königszeit

Die Königsbücher des Alten Testaments schildern die babylonische

Gefangenschaft als Strafe für die vielfältigen Verfehlungen der Könige und des Volkes in der Königszeit von David bis zum Untergang Jerusalems 587 v. Chr. Wie ist das zu verstehen? Wie verhalten sich Glaube und Politik zueinander? Straft Gott wirklich?

Donnerstag, 21. März 2013, 20 Uhr
«Ich hoffe auf Guttat, und siehe da Bluttat» (Jes. 5,7)
Die alttestamentliche Prophetie und die Frage nach einer gerechten Gesellschaft

Die Prophetenbücher des Alten Testaments üben vielfältige Kritik an den sozialen Verhältnissen ihrer Zeit, an Boden- und Nahrungsmittelspekulation, an Menschenhandel und Machtpolitik. Dagegen fordern sie im Namen Gottes Gerechtigkeit ein. Doch welche Gerechtigkeit ist gemeint? Wie aktuell sind diese Forderungen heute noch?

Die drei Abendveranstaltungen finden im KGH Uttigen statt. Es ist keine Anmeldung nötig, der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns, wenn Sie die Anlässe zur «Unruhestifterin Bibel» besuchen und/oder sich Zeit nehmen für einen Rundgang durch die Ausstellung!

Einen guten Februar wünscht Ihnen
VÉRONIQUE OTT



Foto: © syc.hu

Seniorentheater Uttigwälle

Ein Lustspiel von Hilda Ruf mit dem Titel **«Früschi Luft»**. Regie führt Annerös Saurer. Die Senioren-Pension «Paradiesli» öffnet ihre Tore. Lernen Sie ihre Bewohner und Nachbarn kennen und freuen Sie sich mit ihnen auf das bevorstehende Einweihungsfest.

Öffentliche Vorstellung
Sonntag, 10. Februar, 17 Uhr, KGH Uttigen
Eintritt frei, Kollekte. Der Ortsverein Uttigen freut sich, Sie begrüßen zu dürfen.

Brot für Alle
Zusammen mit dieser reformiert. Ausgabe erhalten Sie die Agenda Brot für

Alle 2013. Sie soll uns in den nächsten Wochen bis Ostern begleiten.

Die Kampagne 2013 lautet: Ohne Land kein Brot
Vielen Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika wird ihre Lebensgrundlage entzogen: Ausländische Regierungen und Grosskonzerne pachten bestes Ackerland für den Anbau von Agrotreibstoff oder den Export von Nahrungsmitteln. Die lokale Bevölkerung verliert das Land, das sie seit Generationen bearbeitet. Der Kalender sieht hin – sehen auch Sie hin! Herzlichen Dank, dass Sie auch dieses Jahr unser Anliegen mit einer Spende mit dem Einzahlungsschein aus der Agenda unterstützen.